



Fraktion der Progressiven Allianz der
Sozialdemokraten
im Europäischen Parlament

Europäisches Parlament
Rue Wiertz 60
B-1047 Bruxelles
T +32 2 284 2111
F +32 2 230 6664
www.socialistsanddemocrats.eu

ERNEUERBARE ENERGIEN UND BIOENERGIE FÖRDERN

Schon seit langer Zeit gibt es gewichtige ökologische Argumente, um die erneuerbaren Energien zu fördern. Jetzt sind dringende Gründe wie Energiesicherheit, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit dazugekommen. Europas Energiepolitik muss die neue strategische Rolle der erneuerbaren Energieträger berücksichtigen.

Im Dezember 2008 haben sich der Ministerrat und das Europaparlament auf drei ehrgeizige und verbindliche Verpflichtungen für die EU geeinigt:

- Senkung der europäischen Treibhausgasemissionen um mindestens 20% bis 2020 (im Vergleich zum Niveau von 1990) oder um 30%, falls ein internationales Klimaschutzabkommen zustande kommt;
- Senkung des europäischen Energieverbrauchs um 20% bis 2020;
- Bis 2020 müssen 20% des Energieverbrauchs von erneuerbaren Energieträgern und 10% von Biokraftstoffen gedeckt werden.

Die Sozialdemokraten im Europäischen Parlament haben diese ehrgeizige Übereinkunft entscheidend beeinflusst. Wir bestanden auf verbindlichen Zielen, damit bis 2020 mindestens 20% des europäischen Energieverbrauchs von umweltfreundlicher Energie stammen, egal mit welchen Mitteln manche Mitgliedsstaaten versuchen, sich aus ihren Verpflichtungen herauszuwinden. Wir haben ein verbindliches Ziel gesichert, wonach mindestens 10% der verbrauchten Energie im Verkehrssektor von erneuerbaren Energieträgern kommen muss, und Regeln festgelegt, um sicherzustellen, dass Biotreibstoffe nachhaltig hergestellt werden. Unsere Fraktion hat auch auf sozialer Nachhaltigkeit bestanden und sich für Anreize für die Entwicklung neuer Energietechnologien wie Biokraftstoffe der zweiten Generation und Elektrofahrzeuge stark gemacht.

Wir sehen die Entwicklung der erneuerbaren Energien in einem globalen Zusammenhang. Der steigende Druck auf fossile Brennstoffe und der dringende Kampf gegen die Erderwärmung werden die Attraktivität alternativer Energiequellen weltweit erhöhen. In Schwellenländern wie Indien und China spielen erneuerbare Energien eine immer größere Rolle. Die Nachfrage nach erneuerbaren Technologien steigt stetig. Wir wollen Maßnahmen, die sicherstellen, dass Europa seinen Wettbewerbsvorteil und seinen Technologievorsprung bewahrt. Dafür bedarf es eines stabilen Rechtsrahmens, um einen starken Ausbau der regenerativen Energien in der EU zu fördern und Investoren das notwendige Vertrauen zu geben, um große Investitionen in F&E für erneuerbare Energien und in Produktionskapazitäten zu tätigen.

Wir fordern zudem die Entwicklung von Speichertechnologien, um mit dem Wachstum der erneuerbaren Energien mitzuhalten. Das erfordert geeignete Speicher- und Nutzungskapazitäten für Strom, Heizung, Kühlung und Treibstoffe.